

Ganz nah dran.

An einem spannenden Studium
im Fachbereich Technik.

Kontakt

Wir helfen Ihnen gern weiter!

Bei allgemeinen Fragen:

Unsere Studienberatung

Telefon +49 4921 807-7575

» zsb@hs-empden-leer.de

bei Fragen zum Studiengang:

Prof. Dr.-Ing. Iván Herráez

Fachliche Studiengangsberatung

Telefon +49 4921 807-1598

» ivan.herraez@hs-empden-leer.de

Prof. Dr.-Ing. Christoph Jakiel

Fachliche Studiengangsberatung

Telefon +49 4921 807-1470

» christoph.jakiel@hs-empden-leer.de



Interessiert Sie der Studiengang?

Mehr Infos gibt's auf

» www.hs-empden-leer.de/sl/bses

oder kommen Sie zu uns nach Emden. Schauen Sie sich die Hochschule und Labore an und informieren Sie sich in einem persönlichen Gespräch.



GANZ NAH DRAN.

Stand: 06.2021

↳ Technik

Sustainable Energy Systems

Nachhaltige Energiesysteme

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Komm näher » www.hs-empden-leer.de



Ihr künftiges Berufsfeld

Mit diesem international orientierten Studium sind Sie ganz nah an den Themen Energie und Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz – und erhalten eine Ausbildung, die Sie zum Fachmann oder zur Fachfrau im Bereich der nachhaltigen Energieversorgung und der dazugehörigen Technik machen. Auf unsere Absolvent*innen warten vielfältige und aussichtsreiche Berufsperspektiven in national und international tätigen Organisationen, die die Energiewende aktiv vorantreiben. Potentielle Arbeitgeber finden sich in der Industrie, in Beratungsunternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros, Forschungsinstituten, öffentlichen Einrichtungen und Nicht-Regierungsorganisationen (NGOs).

Nach dem Bachelor-Abschluss in Emden besteht darüber hinaus die Möglichkeit, in Emden oder an einer anderen Hochschule ein Masterstudium zu beginnen. Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz sind von hoher gesellschaftlicher und ökologischer Bedeutung und beschäftigen die Politik weltweit – Expert*innen auf diesen Gebieten sind auf dem Arbeitsmarkt deshalb sehr gefragt.

Ihr Studiengang

Sustainable Energy Systems ist ein interdisziplinärer, breit gefächertes, praxisorientierter und international aufgestellter technischer Studiengang, der nach sieben Semestern mit dem akademischen Grad eines Bachelor of Engineering (B.Eng.) abgeschlossen wird. Der Studiengang bereitet Sie auf hochaktuelle und zukunftsweisende Berufsbilder vor – zum Beispiel in den Tätigkeitsfeldern Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Erneuerbare Energien sowie Energieeffizienz und Energiewirtschaft. Neben Vorlesungen, Übungen und Praktika enthält das Studium zahlreiche praxisnahe Projektarbeiten, in denen das Wissen aus den Vorlesungen in kleinen Gruppen vertieft wird. Die ersten drei Semester sind dabei den naturwissenschaftlichen und ingenieurtechnischen Grundlagen gewidmet. Sie werden vorwiegend auf Deutsch vermittelt.

In den letzten Semestern, in denen die Lehrsprache vorwiegend Englisch ist, überwiegen die spezifischen Inhalte zur Nachhaltigkeit, zu den erneuerbaren Energien sowie zur Energieeffizienz und Umwelttechnik. Normale Schulenglisch-Kenntnisse reichen aus, um diese Vorlesungen erfolgreich zu absolvieren. Das fünfte oder sechste Semester kann wahlweise an einer unserer Partnerhochschulen im Ausland belegt werden. Für die Praxisphase und die Bachelor-Arbeit, die in einem Unternehmen oder Forschungsinstitut stattfinden, können Sie frei zwischen deutscher und englischer Sprache wählen.

Ihr Studienort Emden – ausgezeichnet für Nachhaltigkeit

Windenergie-, Photovoltaik-, Solarthermie- und Biogasanlagen: Die nachhaltige Energieproduktion in der Region ist unübersehbar. Renommierte Hersteller und Planungsbüros sind hier genauso ansässig wie zahlreiche Unternehmen der Energiewirtschaft. Bei der Entwicklung von neuen Technologien und innovativen Energieeffizienz-Konzepten spielt der Nordwesten eine Vorreiter-Rolle.

Auch die Kommunen sind sich der Bedeutung nachhaltiger Energiegewinnung bewusst: So wurde Emden bereits 2004 als erste niedersächsische Stadt mit dem European Energy Award ausgezeichnet. 2005 erhielt die Stadt darüber hinaus den Deutschen Solarpreis für die vorbildliche Förderung erneuerbarer Energien in Ostfriesland. Im Jahr 2008 ging der Preis dann an ein Emdener Unternehmen.

Die Stadt Emden will aber noch mehr: Der „Masterplan 100% Klimaschutz“ verfolgt das Ziel, bis 2050 den kompletten Energiebedarf für Strom, Wärme und Mobilität aus erneuerbaren Energien zu bedienen.

Auch die Hochschule Emden/Leer macht sich stark für die Verbreitung grüner Technologien mit der Region: 2018 wurde sie für ihr Engagement zum Thema Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung mit dem 2. Preis des nationalen Fairtrade-Awards in der Kategorie Zivilgesellschaft ausgezeichnet.

Wenn Sie sich für eine zukunftsfähige Energieversorgung, Klimaschutz und Nachhaltigkeit interessieren, sind Sie mit dem Studium Sustainable Energy Systems in Emden also genau richtig und ganz nah an der Energiewirtschaft von morgen.

Studienverlauf

1. – 3. Semester	Grundstudium: Naturwissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen mit Fokus auf Energie- und Nachhaltigkeitsthemen
4. Semester	Windenergie, Solarthermie, Biomasse, nachhaltige Produktion, Energieeffizienz
5. Semester	Simulation von Energiesystemen, Energiespeicherung, Umweltverfahrentechnik
6. Semester	Energie und Umwelt, Projekt Nachhaltige Energie
7. Semester	Praxisphase und Bachelorarbeit

Zugangsvoraussetzungen

↳ Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife

oder

↳ nach beruflicher Vorbildung eine weitere spezielle Qualifikation (z. B. Meisterprüfung)

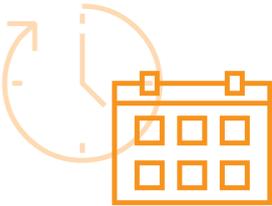


Aktuelle Angaben zur Einschreibung finden Sie auf

» www.hs-empden-leer.de/sl/einschreibung

Studienbeginn

Die Aufnahme erfolgt zum **Wintersemester**.



Infos für Erstsemester gibt's auf

» www.hs-empden-leer.de/sl/erstsemester

Studienabschluss

Mit erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen ein Bachelor of Engineering (B.Eng.) verliehen. Dieser international anerkannte akademische Titel ist die Voraussetzung für den Einstieg in ein Masterstudium – und eröffnet Ihnen vielfältige berufliche Chancen.



Hinweis: Es werden keine speziellen Englisch-Sprachkenntnisse vorausgesetzt (normales Schulenglisch ist ausreichend).

Ausländische Studierende müssen deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau DaF-B2 nachweisen.